



Donnerstagabend: Es brennt im Département Var – 5 Hektar zerstört

„Ein Feuer ist in einem dichten Waldgebiet ausgebrochen“, teilte die Feuerwehr des Départements Var am Donnerstagabend mit. Die Feuerwehr setzt erhebliche Mittel ein, um den Brand bei Saint-Paul-en-Forêt schnellstmöglich unter Kontrolle zu bringen. In der Gegend von Fayence ist der Verkehr teilweise unterbrochen.

Am Donnerstag, dem 27. April, brach gegen Abend in Saint-Paul-en-Forêt ein Waldbrand aus.

Die Feuerwehr gab gegen 20 Uhr eine Lageeinschätzung ab, wonach bereits 5 Hektar Land zerstört worden waren. Bei dem betroffenen Gebiet handelt es sich um eine dicht bewaldete Stelle. Der Brand ist laut den Feuerwehrleuten noch aktiv.

#FeuDeForêt | Ce jeudi 27 avril à 18h, un #incendie s'est déclaré dans un massif dense sur la commune de Saint-Paul-en-Forêt.

Les équipes du @SDIS83 sont engagées.

☐ Ne vous rendez pas sur les lieux. Priorité aux véhicules des pompiers
pic.twitter.com/HUU69Ua6xf

— Préfet du Var (@Prefet83) April 27, 2023

Problem mit der Wasserversorgung

In ihrer Meldung berichtete die Feuerwehr, dass „die Wasserbehörden unter der Leitung der Gemeindebehörden ihr Möglichstes tun, um die Wasserversorgung“ für die Brandbekämpfung sicher zu stellen.

Die Region um Fayence ist aufgrund der Dürre von Wasserbeschränkungen betroffen, was die Gefahr einer schwierigen Sommersaison für Feuerwehren in diesem Gebiet nach Ansicht von Wissenschaftlern zusätzlich erhöht.

Straßen gesperrt, Verstärkung wird erwartet

Die Feuerwehr des Départements Var setzte sofort umfangreiche Mittel zur Brandbekämpfung ein und es werden weitere Feuerwehren zur Verstärkungen erwartet.

Bei Einbruch der Dunkelheit waren mehr als 70 Feuerwehrleute im Einsatz.

Die Feuerwehr hat die Bevölkerung aufgefordert, sich nicht an den Ort des Geschehens zu begeben. Die Straße nach Fayence wurde für den Verkehr gesperrt, um die Sicherheit der



Donnerstagabend: Es brennt im Departement Var - 5 Hektar zerstört

Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.